

**Niederschrift  
zur Sitzung des Bau-, Umwelt- und Wegeausschusses der  
Gemeinde Neuendeich (öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 27.06.2017

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** Uhr

**Ort, Raum:** Dörpshus Neuendeich, Schadendorf 8, 25436  
Neuendeich

**Anwesend sind:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Klaus-Hermann	Früchtenicht	stv. Vorsitzender
	CDU	
Herr Heiner Hauschild	CDU	
Herr Johann Lütjens	SPD	
Herr Gerd Mettjes	SPD	Vorsitzender
Herr Bürgermeister Reinhard Pliquet	SPD	

Außerdem anwesend

Herr Niels Thimm	SPD
Herr Thies-Peter Kleinwort	CDU
Herr Jan Ladiges	CDU

Protokollführer/-in

Frau Diana Franz

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 15.06.2017 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss der Gemeinde Neuendeich ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 11 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.  
Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Vorstellung der Stellungnahme des Amts Geest und Marsch Südholstein im Namen der Gemeinde Neuendeich zu den geplanten Windkraftanlagen  
Vorlage: 0368/2017/ND/en
4. Stellungnahme des Bauausschusses zur Bebauung im Rosengarten (Siedlung oder einzelne Häuser im Bezug auf die Errichtung der Windkraftanlagen)
5. "Sandwege" Neuenreth und Rethwettern; hier: Stand der Sanierung und Alternativen
6. Freiwillige Vereinbarung mit dem Ortsbauernverband bezüglich der Mindestabstände des Pflügens von den Wegen von 1,50 m
7. Stand Sanierung der Asphaltflächen
8. Bericht Verkehrsschau des Kreises Pinneberg und daraus folgende Maßnahmen
9. Gehölzschnitt an den Wegen; hier: Festlegung des Umfangs
10. Verschiedenes
12. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

**Protokoll:**

**zu 1 Mitteilungen**

Herr Mettjes berichtet, dass das Buswartehäuschen im Juni aufgestellt wird.

Der Ersatzschuppen auf dem Kindergartengelände ist bestellt und beauftragt worden.

Das Geländer an den Deichtreppen wurde repariert und das Schild wird demnächst erneuert.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 2      Einwohnerfragestunde**

Einige Anwohner aus der Straße Schadendorf berichten, dass sie seit einem Jahr beobachten, wie der Verkehr und die Anzahl der Geschwindigkeitsüberschreitungen im Schadendorf zunehmend ansteigen. Als Ursache sehen die Bürger den Anlieferverkehr zu den Gewerbebetrieben im Schadendorf.

Die Anwohner haben sich zusammengeschlossen und überreichen dem Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss einen Beschwerdebrief mit Unterschriftenliste.

Die Anwohner fordern die Gemeindevertretung auf, die zuständige Behörde des Kreises Pinneberg über diesen Sachverhalt zu informieren und sich mit der Gewerbeansiedlung und dem erhöhten Verkehrsaufkommen auseinander zu setzen.

Ein Bürger informiert den Ausschuss, dass in der Rechtsabbiegerkurve Kuhlwort/Schadendorf ein großes verkehrgefährdendes Loch ist.

Der Ausschuss bittet die Verwaltung, in beiden Angelegenheiten tätig zu werden.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 3      Vorstellung der Stellungnahme des Amts Geest und Marsch Südholstein im Namen der Gemeinde Neuendeich zu den geplanten Windkraftanlagen**

**Vorlage: 0368/2017/ND/en**

Herr Mettjes erläutert den Anwesenden den Sachverhalt und fasst die wichtigsten Argumente gegen die geplante Teilaufstellung des Landesentwicklungsplanes, sowie die Teilaufstellung der Regionalpläne zum Sachthema Windenergie zusammen.

Die Stellungnahme der Gemeinde wurde vom Amt Geest und Marsch Südholstein aus den Kritikpunkten der letzten Gemeindevertreterversammlung erstellt.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 4      Stellungnahme des Bauausschusses zur Bebauung im Rosengarten (Siedlung oder einzelne Häuser im Bezug auf die Errichtung der Windkraftanlagen)**

Herr Mettjes erläutert, dass die einzelne Wohnbebauung in den Straßen Schlickburg und Rosengarten im Landesentwicklungsplan nicht mit Siedlungscharakter bewertet worden sind, obwohl in den einzelnen Häusern in den letzten Jahren viele Wohnungen entstanden sind.

Gemäß Ausweisung des Landes wird dieser Bereich als einzelne Wohnbebauung im Außenbereich ausgewiesen. Die Gemeinde wünscht sich, dass diese Bereiche als Siedlungen betrachtet werden, damit die Abstandsflächen zu Windenergieanlagen größer ausgewiesen werden.

**Beschluss:**

**Der Bau-, Umwelt und Wegeausschuss der Gemeinde Neuendeich beschließt, dass die einzelnen Wohnbebauungen in den Straßen Rosengarten und Schlickburg als Wohnsiedlungen zu betrachten sind.**

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 5 "Sandwege" Neuenreth und Rethwettern; hier: Stand der Sanierung und Alternativen**

Die Wege Neuenreth und Rethwettern waren nur noch schwer befahrbar und wurden aktuell mit einer wassergebundenen Decke vom Wegeunterhaltungsverband saniert.

Der Belag erweist sich nun als untauglich. Nach einem Gespräch zwischen dem Bürgermeister der Gemeinde Neuendeich, dem Ausschussvorsitzenden und Vertretern des Wegeunterhaltungsverbandes werden die Wege erneut saniert. Die Finanzierung dieser Maßnahme muss aber durch die Gemeinde Neuendeich erfolgen.

Der Weg Neuenreth kann erst saniert werden, wenn fachtechnisch geklärt werden kann, wo das Niederschlagswasser abgeleitet werden kann. Eine Gewährleistung für die geleisteten Arbeiten wurde durch den WUV ausgeschlossen.

Herr Pliquet schlägt vor, auf Grundlage verschiedener vorliegender Angebote nach einer geeigneten Lösung mit dem Amt zu suchen.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 6 Freiwillige Vereinbarung mit dem Ortsbauernverband bezüglich der Mindestabstände des Pflügens von den Wegen von 1,50 m**

Im Jahr 2010 wurde bereits diskutiert, dass die Landwirte zu dicht an den Wegen pflügen. Die Fahrbahnränder werden durch das zu nahe Befahren instabil und teilweise beschädigt.

Aus diesem Grund wurde am 17.02.2011 eine Handlungsempfehlung beschlossen. Zukünftig dürfen Landwirte nur bis zu einem Abstand von 1,50 m zur Bankette die Flächen bewirtschaften.

Aus aktuellem Anlass hat Herr Mettjes Flächen und Bankettabstände an mehreren Orten geprüft und vermessen.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass bei Missachtung der Handlungsempfehlung die entsprechenden Landwirte erinnert und zur Stellungnahme herangezogen werden müssen.

Alle Landwirte und Pächter landwirtschaftlicher Flächen mit Fahrzeugnutzung sollen vom Amt angeschrieben werden. Mit dem Schreiben soll an die Handlungsempfehlung erinnert werden.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 7 Stand Sanierung der Asphaltflächen**

Der Ausschuss bittet um Überprüfung der Ausbesserungsmaßnahmen im Querstieg. Da die Flächen mehr Schäden aufweisen als eigentlich festgestellt, bittet der Ausschuss um Überprüfung der Banketten und Schachtdeckel.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 8 Bericht Verkehrsschau des Kreises Pinneberg und daraus folgende Maßnahmen**

Das Protokoll der Verkehrsschau liegt dem Ausschuss noch nicht vor. Es wurden vier Verkehrsflächen befahren.

Die Geschwindigkeitsreduzierung im Rosengarten auf 30 km/h wurde vom Kreis kritisch bewertet. Es wurde vorgeschlagen, kleine Baumschranken oder Strauchinseln zu errichten.

Die Abbiegung im Rosengarten, linksseitig zur Drehbrücke, zu verbieten, ist nicht genehmigungsfähig. Als Alternative wurde die komplette Schließung unter dem Aspekt „Anlieger frei“ vorgeschlagen.

Die Landesstraße vom Bereich Rosengarten bis zur Zufahrt der Aalkate könnte man mit 50 km/h- Begrenzung ausweiten.

Die Ausschussmitglieder befürworten die bereits stattgefundenen Geschwindigkeitsmessungen der Polizei.

Um die Geschwindigkeit an der Ecke Kuhlwort/ Schadendorf zu senken, könnten Baumschranken errichtet werden.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 9 Gehölzschnitt an den Wegen; hier: Festlegung des Umfangs**

Der Abschnitt Oberrecht bis zum Rosengarten muss auf einer Länge von 200m beschnitten werden.

Die Kopfweiden sollten im Winter gestutzt werden.

Die S-Kurve im Rosengarten ist eingewachsen und muss frei geschnitten werden.

Auf Nachfrage einer Bürgerin sollten die Eichen im Schadendorf überprüft und ggf. geschnitten werden.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 10 Verschiedenes**

Herr Fruchtenicht berichtet, dass sich der Osterfeuerplatz in einem ordentlichen Zustand befindet. Zurzeit wird dort der aktuelle Heckenschnitt abgegeben.

Das Schild im Lichten ist sehr verbogen.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 12 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse**

Der Ausschuss gibt bekannt, dass bei allen eingegangenen Bauanträgen das gemeindliche Einvernehmen gegeben wurde.

Ein neuer Gemeindemitarbeiter wird ab 01.07.2017 die Pflege der gemeindlichen Flächen übernehmen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 23.08.2017

---

gez. Gerd Mettjes  
Vorsitzender

---

gez. Diana Franz  
Protokollführerin